

Guggerbach-Zeitung

Monatszeitung des Zentrums Davos

In dieser Ausgabe:

Organisation Aktuell	2
Gottesdienste	2
Personal-Info	2
Geburtstage im Juli	3
Bewohner-Umfrage	4
Wochenprogramm	4



«Freude herrscht» im Guggerbach

Die Guggerbach-Bewohner dürfen sich wieder ausserhalb des Guggerbach-Geländes frei bewegen, Ausflüge und Spaziergänge unternehmen, Einkäufe machen und sich mit Angehörigen und Freunden treffen. Die Selbstverantwortung und die Einhaltung der Schutzmassnahmen sind Voraussetzung. Das Zentrum mit Restauration, Bistro, Guggerbachsaal und Fitnesszentrum bleibt für Gäste bis auf weitere Verfügungen geschlossen. Im Gebäude und auf dem gesamten Gelände müssen nach wie vor die strikten Vorgaben des

Kantons Graubünden und des Gesundheitsamtes eingehalten werden.

Besuche sind in den persönlichen Zimmern oder Wohnungen mit folgenden Auflagen erlaubt:

- Besuche in den Zimmern: Anmeldung, Registrierung und Maskenpflicht sowie Begleitung durch MitarbeiterIn Pflege ins Zimmer.
- Besuch in den Wohnungen «Betreutes Wohnen»: Hauszugang des jeweiligen Wohnhauses benutzen, der Zugang über den Guggerbach-Haupteingang ist nicht erlaubt.

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner, liebe Freunde und Gäste

Wie von unserem Guggerbach-Standard her gewohnt unternehmen wir alles, damit sich unsere BewohnerInnen im Guggerbach wohl und zuhause fühlen.

In dieser schwierigen Coronazeit war und ist es uns wichtig, die Bewohner in ihrem gewohnten Umfeld zu begleiten und gesundheitlich zu schützen, ohne sie dabei in den persönlichen Freiheiten allzu stark einzuschränken.

12 Wochen ohne Ausgang!

Zum Glück konnten wir uns so etwas nie und nimmer vorstellen. Das Leben mit den massiven Schutz- und Sicherheitsmassnahmen wie der 3-monatigen Ausgangssperre und dem Besuchsverbot verlangte von allen Beteiligten, von den Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitenden eine absolute Höchstleistung!

Alle Bewohner, ob in den Zimmern oder den Wohnungen, dürfen sich nun wieder frei bewegen und das Zentrum nach Lust und Laune verlassen.

Die gegenseitige grossartige Unterstützung, das Verständnis und das Umsetzen der Vorgaben von allen Beteiligten hat mich enorm gefreut. Zum Dank sind alle BewohnerInnen und MitarbeiterInnen zum «Spezial-Guggerbachsommerfest 2020» herzlich eingeladen!

Ich freue mich sehr, Sie am internen Gartenfest 2020 begrüßen zu dürfen. Eine Veranstaltung mit den Angehörigen und Gästen werden wir baldmöglichst nachholen. Wer weiss, vielleicht ist es ja schon im Herbst soweit.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und Guggerbach-Freunde einen schönen, sonnigen Juli!

Urs Tobler, Zentrumsleitung

Sommerfest «intern» im Guggerbach-Garten

Am **Samstag, 4. Juli, oder am Samstag, 18. Juli** (Verschiebungsdatum Wetter) findet ab 11 Uhr das Sommerfest 2020 für alle BewohnerInnen und MitarbeiterInnen, **ohne Gäste und Angehörige**, statt.

Die Bewohnerinnen und Bewohner (Wohnungen und Zimmer) und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind herzlich dazu eingeladen. **Speis und Trank wird vom Guggerbach als Corona-Dankeschön offeriert.**

Einladung zum Bewohnerstamm

Am Freitag, 3. Juli um 14.30 Uhr werden im Guggerbachsaal bei Kaffee und Kuchen von der Guggerbach-Leitung Informationen für die nächsten drei Monate abgegeben.

Die Bewohner können ihre Wünsche und Anliegen kundtun und diskutieren.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Organisation «Aktuell»: Wer ist wer im Guggerbach?



Anpassungen infolge personeller Änderungen «Pensionierung» und Anpassung an die kommenden Herausforderungen.

Zusammensetzung Stiftungsrat: Im Zentrum Guggerbach mit 82 Einzel- und 5 Doppelzimmern (Demenz-Wohngruppe) mit vollumfänglicher Pflege und Betreuung und den 50 1½- und 2½-Zimmerwohnungen für Betreutes Wohnen mit den individuellen Dienst- und Sicherheitsleistungen leben rund 150 Bewohnerinnen und Bewohner.

Zusammensetzung Leitung Betrieb: Zentrumsleitung Urs Tobler; Leitung Pflege & Betreuung Andrietta Räss-Bott; Leitung Administration & Belegungszentrale Ruth Wilhelm; Leitung Hotellerie Nadine Mollitor.

Weiter sind die Kader- und Schlüsselstellen wie folgt besetzt: Edith Stoller, Bereichsleitung Pflege Station I & II/Stellvertretung PDL; Franzis Gossling, Bereichsleitung ad Interim Pflege Station III & IV; Silvia Peterson, Teamleitung Wohngruppe Demenz; Naglaa Mohammed, Ausbildungsverantwortliche; Hanny Gut, Aktivierung; Christian Hübscher, Rechnungswesen/Controlling; Georg Fritschi, Küchenchef; Bosa Suta, Hauswirtschaft; Rosalia Bodmer, Service; Thomas Guler, Personaladministration.

Die Angebote aus der Restauration, die Veranstaltungen und Aktivitäten, das Fitnesszentrum und die Vorführungen im Guggerbachsaal sind vielfältig und sollen die verschiedenen Interessen abdecken.

Mit rund 80 qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird die Herausforderung umgesetzt.



Kirchen / Gottesdienste

Die evangelischen, katholischen und die Gottesdienste der Heilsarmee werden ab sofort wieder «persönlich» im Guggerbachsaal durchgeführt.

In den letzten Wochen wurde der Katholische Gottesdienst am Sonntagmorgen aus der Kirche per Livestream übertragen, die Predigt der evangelischen Kirche wurde als Text geschickt und die Heilsarmee übertrug die Predigt mittels einer CD.

Die Bewohnerinnen und Bewohner schätzten diese Angebote sehr. Vielen Dank an die Verantwortlichen der Kirchen.

Der Pfarrer mit Maske und bei der Predigt mit dem notwendigen Abstand, die BewohnerInnen mit dem gegenseitigen Abstand – so funktioniert der Gottesdienst künftig den Umständen entsprechend sicher gut.

Gäste sind keine erlaubt und auf das Singen muss noch verzichtet werden.

Personal-Info

Pensionskasse: Aufteilung der Prämie und Harmonisierung der PK-Verträge.

Per 1. Juli werden die bisherigen Verträge harmonisiert, d.h. es gilt der gleiche Vertrag für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die bisherige Prämienregelung - 40 % Mitarbeiter und 60 % Arbeitgeber - wird gemäss Beschluss des Stiftungsrates auf 50 % / 50 % geändert.

Die Differenz wird vom Arbeitgeber ausgeglichen.

Personalreglement Juli 2020

Das vom Bündner Spital- und Heimverband erarbeitete Personalreglement wird vom Guggerbach übernommen.

Es mussten nur kleinere Anpassungen, vorwiegend bei der Formulierung, gemacht werden. Die etwas höheren Sonntagszulagen wurden als «Besitzstand» belassen.



Geburtstage im Juli

Happy Birthday

Bewohner

- 05.07.: Gadmer Christian
- 07.07.: Bertsch Berta
- 10.07.: Marschner Brigitte
- 12.07.: Fisch Annelore
- 13.07.: Florin Klara
- 18.07.: Tschumi Kurt
- 20.07.: Renner Dino
- 22.07.: Heimgartner Minah
- 23.07.: Jacobsen Anita
- 23.07.: Polcan Elisa
- 24.07.: Caviezel Otto
- 25.07.: Gut Eugen
- 27.07.: Zimmermann Hans
- 29.07.: Gadmer Margrit
- 29.07.: Mattli Maria

Mitarbeiter

- 03.07.: Libanio Manuel
- 09.07.: Meisser Doris
- 14.07.: Radojicic Rada
- 18.07.: Hobi René
- 22.07.: Vuckovic Radisa
- 27.07.: Christen Roland
- 27.07.: Pantic Petra
- 27.07.: Vetsch Jakob

Guggerbach MEGA-Traum paar



Unsere Bewohnerinnen Terese Rizzetto, Margrith Kamm und Lore Fisch treffen sich täglich zum Hock im Foyer. Heute hat sich Helene Rothgang (links) angeschlossen. Sie haben sich allerlei zu erzählen, und manchmal dauert der Hock bis 22 Uhr oder länger... Schön, gibt es solche Freundschaften. Für uns seid ihr ein MEGA-Traum paar.

96. Geburtstag von Anna Rada



Wir gratulieren Anna Rada zum 96. Geburtstag. Sie feierte im Besucherpavillon mit ihrer Tochter. Zentrumsleiter Urs Tobler überbrachte nebst Geschenk die frohe Mitteilung, dass noch gleichentags die Ausgangssperre für die Guggerbach-Bewohner aufgehoben wird. Alles Gute und gute Gesundheit, liebe Frau Rada.

96. Geburtstag von Inge Waller



Inge Waller freute sich über den Besuch von Zentrumsleiter Urs Tobler und über die Geschenke der Gemeinde. Wir gratulieren recht herzlich zum 96. Geburtstag, liebe Frau Waller, und wünschen weiterhin viel Freude und gute Gesundheit.

Bilder von fröhlichen Guggerbach-Bewohnern



Guggerbach-Umfrage

Was freut Sie an den Corona-Lockerungen im Guggerbach am meisten?

Berta Bertsch:

«Es ist super, dass wir wieder das Haus verlassen dürfen. Ich werde mich gut schützen, wenn ich draussen bin, wenn nötig auch mit Maske.»

Terese Rizzetto:

«Es freut mich, dass mich meine Freundinnen im Zimmer besuchen dürfen. Ganz schön ist, dass ich das Haus wieder selbständig verlassen darf. Ich gehe nach Möglichkeit jeden Tag nach draussen, damit ich nicht <ab den Beinen> komme. Ganz bestimmt werde ich auch diesen Sommer nach Graun am Reschenpass fahren. Ich besuche meine alte Heimat jedes Jahr, obwohl nur noch der Kirchturm aus dem Wasser ragt.»

Andres Heldstab:

«Dass ich nach 13 Wochen wieder in den Ausgang darf. Ich war ziemlich an der Grenze wegen des Besuchs- und Ausgangsverbots. Richtiger Kontakt mit meinen Angehörigen hat mir gefehlt.»

Rita Metz:

«Dass ich meine Söhne und meine Enkel wieder treffen kann. Es freut mich auch, dass ich meine Einkäufe wieder selber erledigen darf. Ich hoffe, es bleibt so.»

Verena Garbardi:

«Zuerst ein grosses Lob. Während der Coronazeit hat es uns an nichts gefehlt. Ihr habt für uns alles erledigt oder wir durften mit euch zusammen erledigen, was gemacht werden muss. Ich habe euch bewundert, ihr wart beinahe rund um die Uhr für uns da. Natürlich freue ich mich sehr, dass ich nun wieder alles selber erledigen und selber bestimmen kann, wann und wo ich hingehe.»

Ruth Hofmann:

«Dass ich meine Familie wieder in meiner Wohnung empfangen kann.»

Ebba Engeström:

«Wir hatten trotz Corona eine gute Zeit! Uns hat es an nichts gefehlt. Es wurde uns trotz Ausgangssperre nicht langweilig. Ich hatte auch nie das Gefühl, eingesperrt zu sein. Wir hatten ja den tollen Garten und den Besucherpavillon. Natürlich bin ich jetzt auch froh, dass ich wieder frei bin und selber einkaufen und laufen kann, wann ich will. Ich gehe noch nicht auf die Promenade spazieren.»

Heinrich Moor:

«Vor allem, dass ich nach draussen kann in die freie Natur. Ich kam mir vor wie ein Tiger im Käfig. Es freut mich auch sehr, dass ich meine Angehörigen, mit gewissen Richtlinien, wieder in der Wohnung begrüßen kann.»

Ida Cavigelli:

«Ich bin froh, dass Herr Tobler und sein Team so gut für uns geschaut haben. Jetzt freue ich mich, dass ich wieder nach draussen darf.»

Wochenprogramm Aktivitäten Juli 2020

Montag

10.00 Uhr: Atemtherapie mit M. Perrelet Saal

Dienstag

09.00 Uhr: Wäsche zusammenlegen Saal
09.30 Uhr: Stricken Saal
10.15 Uhr: Gemüse rüsten 1. Etage
14.30 Uhr: Basteln (07. / 21.7.) Saal
14.30 Uhr: Backen (14. / 28.7.) Guggerbachstube
16.45 Uhr: Turnen Saal

Mittwoch

Aktivitäten gemäss Tagesprogramm

Donnerstag

10.15 Uhr: Gemüse rüsten 1. Etage
14.15 Uhr: Gedächtnistraining Saal

Freitag

09.00 Uhr: Wäsche zusammenlegen Saal

Bitte beachten Sie zudem das Tagesprogramm!

**Samstag, 4. Juli 2020:
Sommerfest
für BewohnerInnen und Mitarbeitende**